



Technisches Merkblatt

HISTOCAL®

Historischer Luftkalkputz, fein

Ergiebigkeit: bei 10 mm Putzauftrag

ca. 1,8 m² pro 25 kg Sack
ca. 72 m² pro Tonne

Wasserbedarf: ca. 5,8 l je Sack

Zusammensetzung

HISTOCAL® Historischer Luftkalkputz, fein besteht aus Weißkalkhydrat nach EN 459-1 sowie kornabgestuften Kalkbrechsanden.

Eigenschaften

- zementfrei
- Sieblinie angelehnt an historische Befunde
- hoch diffusionsoffen
- feuchte- und klimaregulierend
- besteht nur aus natürlichen Rohstoffen
- spannungsarmer Erhärtungsverlauf
- keine Schimmelbildung durch hohe Alkalität
- niedriger E-Modul

Anwendung

Besonders in der Sanierung und Denkmalpflege. HISTOCAL® Historischer Luftkalkputz, fein kann ein- oder mehrlagig auf historisches Mauerwerk und historische Altputze aufgebracht werden. Fugen und Steinausbrüche sind mit HISTOCAL® Historischer Luftkalkputz, grob zu schließen, fehlende Steine sind zu ersetzen. Falls eine Haftungsverbesserung oder Regulierung der Saugfähigkeit des Untergrundes notwendig ist, ist ein netzförmiger oder vollflächiger Vorspritzbewurf, z.B. mit CALCEA® Kalkhaftputz aufzubringen.

Bei Anwendung im Außenbereich ist die langsame Erhärtung von Luftkalk und damit die verlängerte erforderliche Erhärtungszeit bis zum Erreichen der Frostbeständigkeit zu beachten.

Putzgrund

Der Putzgrund muss trocken, sauber und frei von lose anhaftenden Teilen sein. Putzgrundprüfung stets entsprechend VOB/C und DIN 18350 durchführen. Als Putzgrund ungeeignete Flächen sind mit Putzträgern zu überspannen.

Verarbeitung

Mit allen gängigen Putzmaschinen und Mischpumpen sowie von Hand zu verarbeiten. Nach dem Anziehen mit Metallrichtlatte scharf abziehen oder mit dem Gitterabott rabottieren. Standzeit vor weiterer Beschichtung: 1 Tag pro 1mm Putzdicke bei geeigneten Trocknungsbedingungen.

Besondere Hinweise

Den Angaben dieses technischen Merkblattes liegen eigene Erkenntnisse unserer Entwicklungsabteilung und gesammelte Erfahrungen aus der Praxis zugrunde. Eine Verbindlichkeit für die exakte Gültigkeit der einzelnen Daten lässt sich daraus jedoch nicht ableiten, da unterschiedliche Verarbeitungsvoraussetzungen bzw. Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen. Bezüglich der Qualität unserer Produkte verweisen wir auf die Gewährleistung im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Bei weiteren Fragen zur Anwendung stehen Ihnen unsere Außendienst-Fachberater gerne zur Verfügung. Änderungen, die zur Verbesserung des Produkts führen, behalten wir uns vor. Ausgabe 02.02.2025 (Ersetzt alle früheren Ausgaben).

Frischen Putz vor schneller Austrocknung schützen. Luft- und Oberflächentemperatur muss mindestens 5°C und darf maximal 25°C betragen. HISTOCAL® Historischer Luftkalkputz, fein nur im Originalzustand ohne Beimischungen verwenden.

Lieferung

25 kg-Sack
Container

Lagerung

Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt. Die Lagerzeit soll 9 Monate nicht überschreiten.

Technische Daten

Mörtelgruppe:	CS I nach EN 998-1 (nach ausreichender Carbonatisierung)
Brandklasse:	A1
Körnung:	0-1,2 mm
Festmörtelrohichte:	ca. 1,48 kg/dm ³
Druckfestigkeit 56 Tage:	ca. 0,8 N/mm ²
E-Modul:	ca. 1100 N/mm ²
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ :	< 8
Wasseraufnahme:	W _{c0}

Sicherheitshinweise

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Güteüberwachte Herstellung

HISTOCAL® Historischer Luftkalkputz, fein wird in unserem Werkslabor im Rahmen der Eigenüberwachung fortlaufend auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften geprüft. Damit ist eine gleichbleibende Qualität des Produktes gesichert. HISTOCAL® Historischer Luftkalkputz, fein ist zertifiziert nach EN 998-1.